

ICH MUSSTE GRANATEN DREHEN UND PATRONENHÜLSEN IN EINE PRESSE PACKEN. NACH BOMBENANGRIFFEN MUSSTE ICH SCHUTT UND TRÜMMER WEGRAUMEN

Gedenkort »Saure Wiese« Montag | 08. Juli 2019 | 18:00 Uhr

Geschäftsstelle des Kinder- und Jugendrings // Engelsburger Straße 168 // 44793 Bochum

Kommunales Integrationszentrum // Stadtarchiv Bochum // Bochumer Bündnis gegen Rechts // Kinder- und Jugendring Bochum

Gedenkort »Saure Wiese«

Das Kommunale Integrationszentrum, das Stadtarchiv Bochum, das Bochumer Bündnis gegen Rechts und der Kinder- und Jugendring laden zu einer Informationsveranstaltung zum Gedenkort »Saure Wiese« ein.

Von 1942 bis 1945 befand sich auf der heutigen Grünfläche »Saure Wiese« ein Zwangsarbeiterlager des Rüstungskonzerns Bochumer Verein. Im Lager waren unter erbärmlichen Bedingungen bis zu 1.000 Zwangsarbeiter_innen aus der Ukraine, aus Russland und aus anderen Ländern untergebracht. An das Zwangsarbeiterlager erinnert seit 2012 die Installation »Laute Stille« des Bochumer Künstlers Marcus Kiel.

Andreas Halwer vom Stadtarchiv wird über das Lager »Saure Wiese« informieren und Marcus Kiel das Kunstprojekt vorstellen. Am Gedenkort werden Texte von ehemaligen Zwangsarbeiter_innen des Bochumer Vereins vorgetragen.



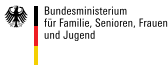
**BOCHUMER BÜNDNIS
GEGEN RECHTS**



Kinder- und Jugendring
Bochum e.V.



Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

KONTAKT:

Kinder- und Jugendring Bochum
Engelsburger Str. 168 | 44793 Bochum
www.jugendring-bochum.de